

In 5 Jahren zur Matura mit Beruf

Du stehst gerade vor der Entscheidung, was du nach der achten Schulstufe machen sollst? Du arbeitest gerne mit Menschen und interessierst dich für die Tätigkeiten im Sozial- und Gesundheitsbereich? **Dann ist unsere neue Höhere Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege genau die richtige Schule für dich!**

Zukunftssicher

Der Personalbedarf im Gesundheits- und Sozialbereich wird in den nächsten Jahren stetig ansteigen. Gut ausgebildete junge Fachkräfte werden deshalb am Arbeitsmarkt gefragter denn je sein. Mit unserer neuen Schule geben wir eine richtige Antwort darauf.

Schule als Basis für

- den direkten Berufseinstieg in Pflegeheime, Krankenhäuser, Gesundheitseinrichtungen und Betreuungseinrichtungen
- Universitäten
- Fachhochschulen



Foto: Daniel Gollner

Schulen für Gesundheits- und Sozialberufe der Caritas

Wir verbinden Menschlichkeit und Nächstenliebe mit höchsten pädagogischen Ansprüchen, Fachlichkeit und Persönlichkeitsentwicklung.

In unseren Schulen bieten wir eine zukunftsorientierte Ausbildung für Menschen, die sich professionell sozial engagieren und dieses Engagement in ihrem Beruf leben wollen. Unser pädagogisches Konzept verbindet theoretisches Lernen mit dem Sammeln von Praxiserfahrungen.

Individuelle Förderung und persönliches Mentoring sind uns ein Anliegen, denn soziale Berufe brauchen vielfältige Talente.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, diese Talente zu fördern.

Hast du Fragen?

Du erreichst uns:
Montag bis Freitag
von 7.30 bis 12.30 Uhr

Impressum

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe des Kärntner Caritasverbandes
Viktringer Ring 40
9020 Klagenfurt

Tel.: +43 463 567 29
Fax: +43 463 567 2915
E-Mail: hlw-caritas@bildung-ktn.gv.at
<https://www.caritas-kaernten.at/hlsp>
www.caritas-schulen.at

Caritas Schulen

Höhere Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege (HLSP)

- Matura
- Pflegefachassistenz
- Diplomsozialbetreuung
Behindertenarbeit



Foto: Daniel Gollner

Privatschule des Kärntner Caritasverbandes in Kooperation mit der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

Aufnahmevoraussetzungen für die HLSP*

Anmeldungen ab sofort möglich

Voraussetzung für den Besuch einer berufsbildenden höheren Schule (BHS) ist ein erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe (ausgenommen davon sind Latein, Geometrisches Zeichnen sowie schulautonome Pflicht- und Schwerpunktgegenstände).

Ausgangsschule		Aufnahmeprüfung (AP)
AHS		keine AP
Neue Mittelschule	Vertiefte Allgemeinbildung in allen 3 Pflichtgegenständen ¹	keine AP
Neue Mittelschule	Grundlegende Allgemeinbildung in 1 Pflichtgegenstand ¹	AP oder Vorlage eines Beschlusses der Klassenkonferenz
Neue Mittelschule	Grundlegende Allgemeinbildung in 2 - 3 Pflichtgegenständen ¹	AP

¹ Deutsch, Mathematik, Englisch

Schulgeld

Monatliches Schulgeld: 170 Euro (10 x jährlich)

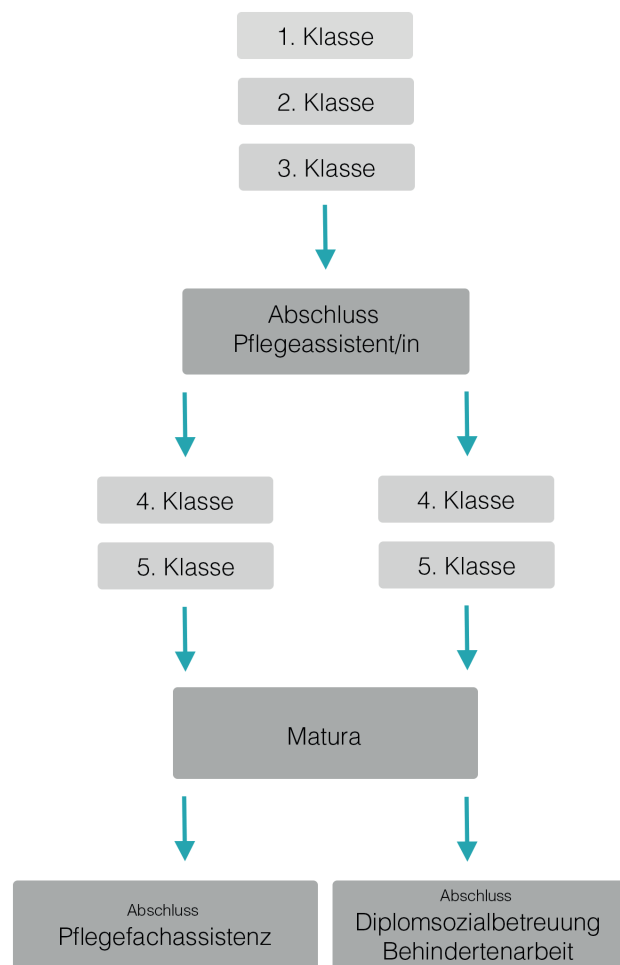
Beihilfen

Heimbeihilfe, Schulbeihilfe, Schülerunterstützung für Schulveranstaltungen; Schülerfreifahrt und Schulbücher werden nach den gesetzlichen Regelungen gewährt.

*Änderungen vorbehalten

Dein Werdegang an unserer Schule

Deine fünfjährige Ausbildung mit Matura beinhaltet gleichzeitig eine Ausbildung zum/r **Pflegefachassistent/in** beziehungsweise **Diplomsozialbetreuer/in Behindertenarbeit**.



Studenten-tafel an der HLSP*

A. Pflichtgegenstände	I.	II.	III.	IV.	V.
1. Religion	2	2	2	2	2
2. Ausdruck, Sprache und Kommunikation					
2.1 Bewegung und Sport	2	2	2	1	0
2.2 Kreativer Ausdruck	0	1	1	0	0
2.3 Allgemeine und interkulturelle Kommunikation	1	1	2	1	2
2.4. Deutsch	3	2	2	2	2
2.5 Englisch	3	2	2	2	2
3. Allgemeinbildung					
3.1 Angewandte Mathematik	3	2	2	2	2
3.2 Digitale Grundbildung	2	2	1	0	0
3.3 Geografie, Geschichte und Politische Bildung	4	2	1	1	1
4. Grundlagen der Berufsbildung					
4.1. Natur- und gesundheitswissenschaftliche Bildung	4	3	2	0	0
4.2 Humanwissenschaftliche Bildung	3	1	2	1	1
4.3 Berufsbezogene Rechtskunde	0	1	1	0	0
4.4 Berufsbezogene Management- und Organisationslehre	0	0	1	3	2
4.5 Berufskunde und Ethik	1	1	1	1	0
4.6 Beruf und Wissenschaft	0	0	1	1	0
B. Ausbildungsschwerpunkt					
5. Berufsbildung I					
5.1 Medizinisch-pflegerische Basisbildung	0	2	1	1	1
5.2 Berufsspezifische Grundbildung	0	3	3	0	0
5.3 Berufsspezifische Didaktik und Methodik	0	0	0	8	8
6. Berufsbildung II					
Berufsspezifische Praxis (Pflichtpraktikum/Ferialpraktikum)	7	8	8	9 +5	8 +5
C. Verbindliche Übungen					
7. Supervision und Psychohygiene	0	1	1	1	1
8. Theorie-Praxis-Transfer	0	1	1	1	1
9. Fachpraktisches Seminar	1	1	1	1	1
Gesamtwochenstundenanzahl	36	38	38	38	35
D. Freigegegenstände und unverbindliche Übungen					
E. Förderunterricht					